

LEGENDE

	Wanddurchbruch		Mauerwerk (wärmedämmend)		Wanddurchbruch
	Deckendurchbruch		unbewehrter Beton		Deckendurchbruch
	Bodendurchbruch		bewehrter Beton		Fußbodendurchbruch
	OK Fertigbau		Stahl (allgemein)		Deckendurchbruch
	OK Rohbau		Holz (allgemein)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Stein		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Dämmstoff (hart)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Dämmstoff (weich)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Kunststoff (allgemein)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Dichtstoff (allgemein)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Glas		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Gips (Gipskartonplatte)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Erdmaterial (allgemein)		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Bestand		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Abbruch		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Neubau		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Medien		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Formwärme		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Gas		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Strom		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Heizung		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Regenwasser		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Schmutzwasser		Wanddurchbruch
	OK Rohbau		Wasser		Wanddurchbruch

Bei dieser Zeichnung bzw. Ausarbeitung handelt es sich um geistiges Eigentum des Planers, welches somit gesetzlich geschützt ist. Jegliche Vervielfältigung, Verbreitung, Übersetzung, Befreiung oder Weitergabe an Dritte in Verbindung mit einem anderen Projekt oder einer anderen Arbeit, bedarf der ausdrücklichen Zustimmung des Planers.

Die ausführende Firma akzeptiert bei Planübergabe die am Plan dargestellten Konstruktionen, Ausführungsarten und Änderungen, wobei geschriebene Formale gegenüber geschriebenen Dimensionen unbedingten Vorrang haben. Weiters verpflichtet sich Auftraggeber und Bauherr, alle Maße und Leistungen anderer Firmen im Zusammenhang mit ihrer Arbeit vor Arbeitsbeginn auf der Baustelle gewissenhaft zu kontrollieren, um eine ordnungsgemäße Ausführung zu gewährleisten.

Abweichungen von dargestellten Inhalten oder schriftlichen Vereinbarungen sind mit dem Planer sowie der Bauleitung vor Bauausführung umgehend schriftlich mitzuteilen.

Dieser Plan ist vom Ausführenden mit den Plänen des Statikers und denen der Sonderplaner (HKLS, Elektro, Brandschutz usw.) auf Übereinstimmung und Vollständigkeit zu überprüfen! Etwaige Mängel und Unklarheiten sind dem Planverfasser sofort schriftlich mitzuteilen und abzuklären!

Die Naturmaße sind zu nehmen und die Koten zu prüfen!

ANSCHLÜSSE DES BESTEH. KANALES ÜBERPRÜFEN!
ALLE BETONKOTEN MIT 1 ZU 2 DIMENSIONEN BRECHEN.
BEI ALLEN MKV ANSCHLÜSSEN AN BETON, JEDE 2. SCHAR STECKEISEN VORSEHEN.
LEITUNGSSCHÄBLER BEI SICHTLICH ENTLICHTEN
GELÄNDEKOTEN VOR BAUBEGINN ÜBERPRÜFEN.
AUF FUNDAMENTEN UND KANTEN
TÜRHOHENKOTEN UND GLASWANDMASSE VON FOK GEMESSEN
TÜRMASSEN SIND STÜCKLICHEN
FENSTERMASSEN SIND ARCHITEXTURLICHEN
ROHPARAPETHÖHE (RPH) VON ROHDECKE GEMESSEN



WHA WOLFAU - HS 52
Senioren- & Startwohnungen
Stiege 1

FÜR DIE ERRICHTUNG EINER 2-GESCHOSSIGEN
WOHNHAUSANLAGE MIT INSGESAMT 6 WOHN-EINHEITEN
AUF DEM GRUNDSTÜCK NR. 276, EZ. 434 DER
KATASTRALGEMEINDE WOLFAU,
GERICHTSBEZIRK OBERWART.

BAUWERBER UND GRÜNDEGENTUMER:
Oberwarter gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung
Rochte Bachgasse 61
7400 Oberwart

BAUBEHÖRDE:

BAUFÜHRER:

PLANVERFASSER:

PLANNHALT:

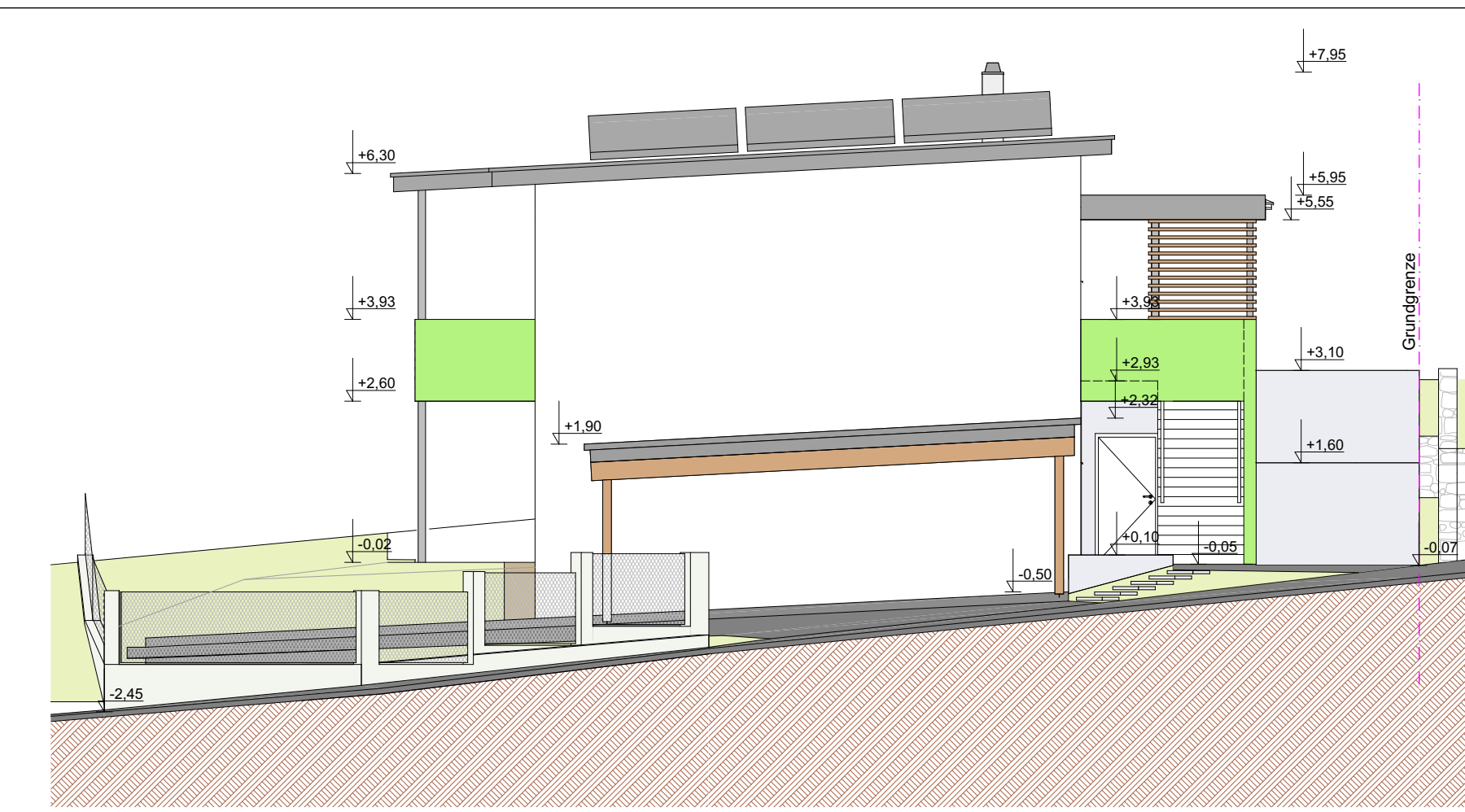
SCHNITTE, ANSICHTEN	A	
MASSTAB:	DATUM:	PLANGRÖSSE:
M = 1:100	2017 02 18	0,68M2
PARIE: A B C D Bau-herz B&A GmbH	PLAN-NR.:	BA/2017/003/301

Dieser Einrichtungs dient lediglich zur Erlangung der baubehördlichen Bewilligung. Für die Bauausführung sind Detailsangaben der Fachfirmen, sowie sämtliche Berechnungen zu berücksichtigen bzw. mitzubringen. Ebenso sind die Anordnungen des Baubehördlichen, entsprechenden Gesetze, Verordnungen, Bescheide und behördlichen Vorschriften einzuhalten. Grundgrenzen sind von einem beliebigen Geometrie, oder von Vermessungspunkten festlegen zu lassen. Koten sind zu überprüfen und Naturmaße zu nehmen.

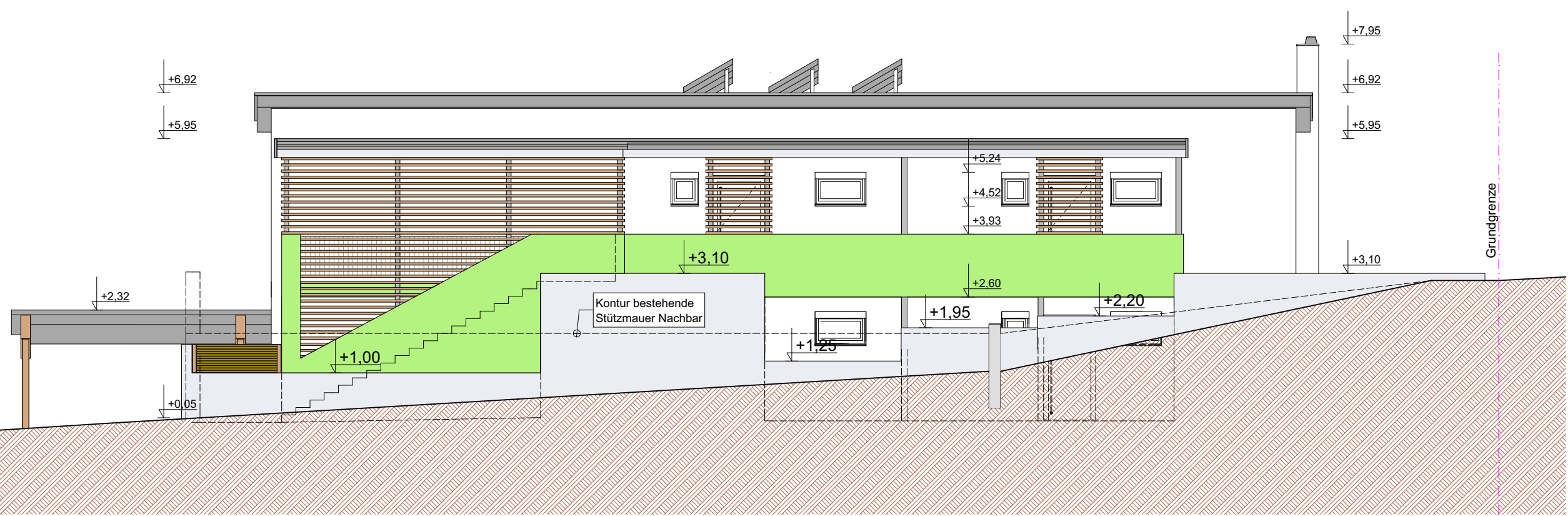
Baumeister Gerald Hiertz und DI Mario Schiller BSc
7412 Wolfau, Gewerbeplatz 111
Telefon: 03356 / 79 17 0
Fax: 03356 / 79 17 15
E-mail: office@bau-architektur.at
Internet: www.bau-architektur.at



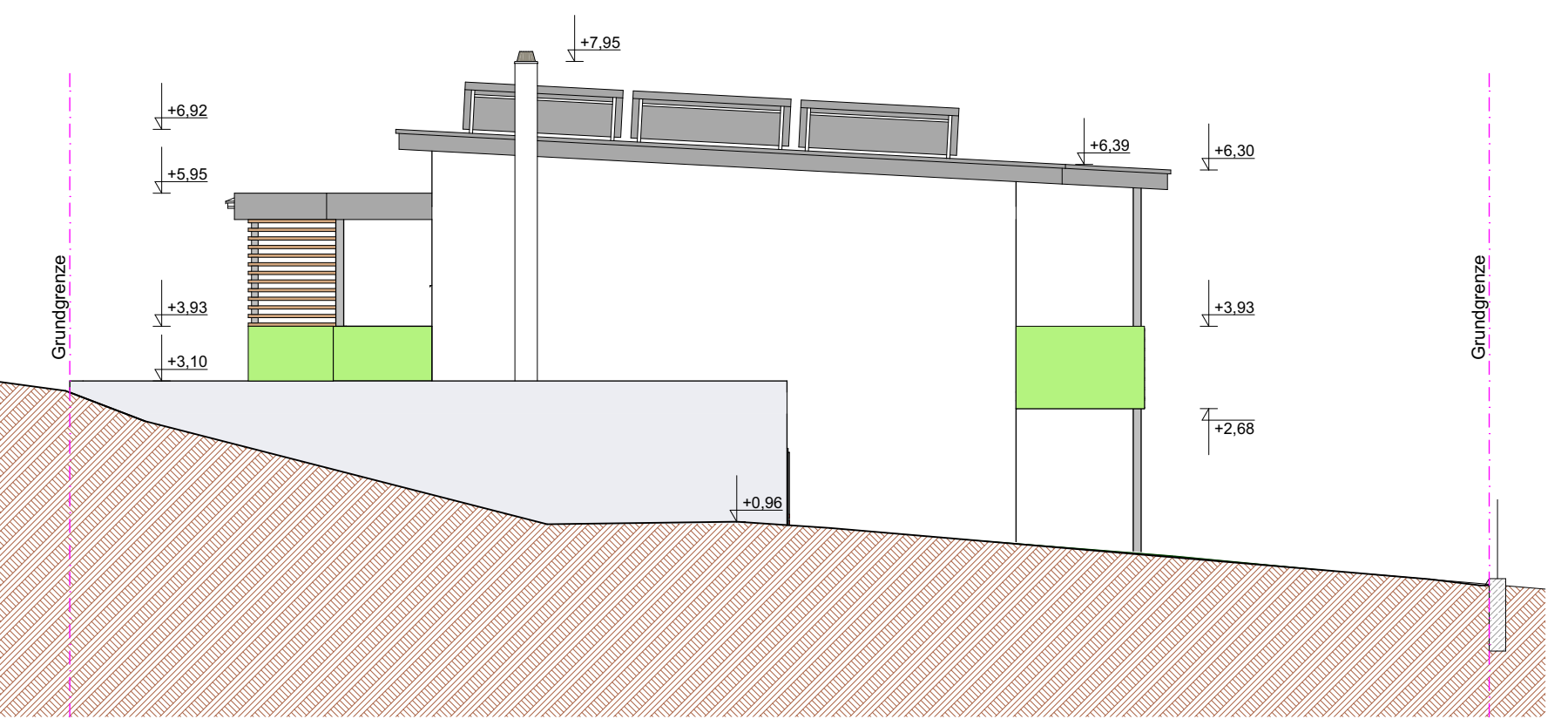
A-01 Ansicht Westen 1:100



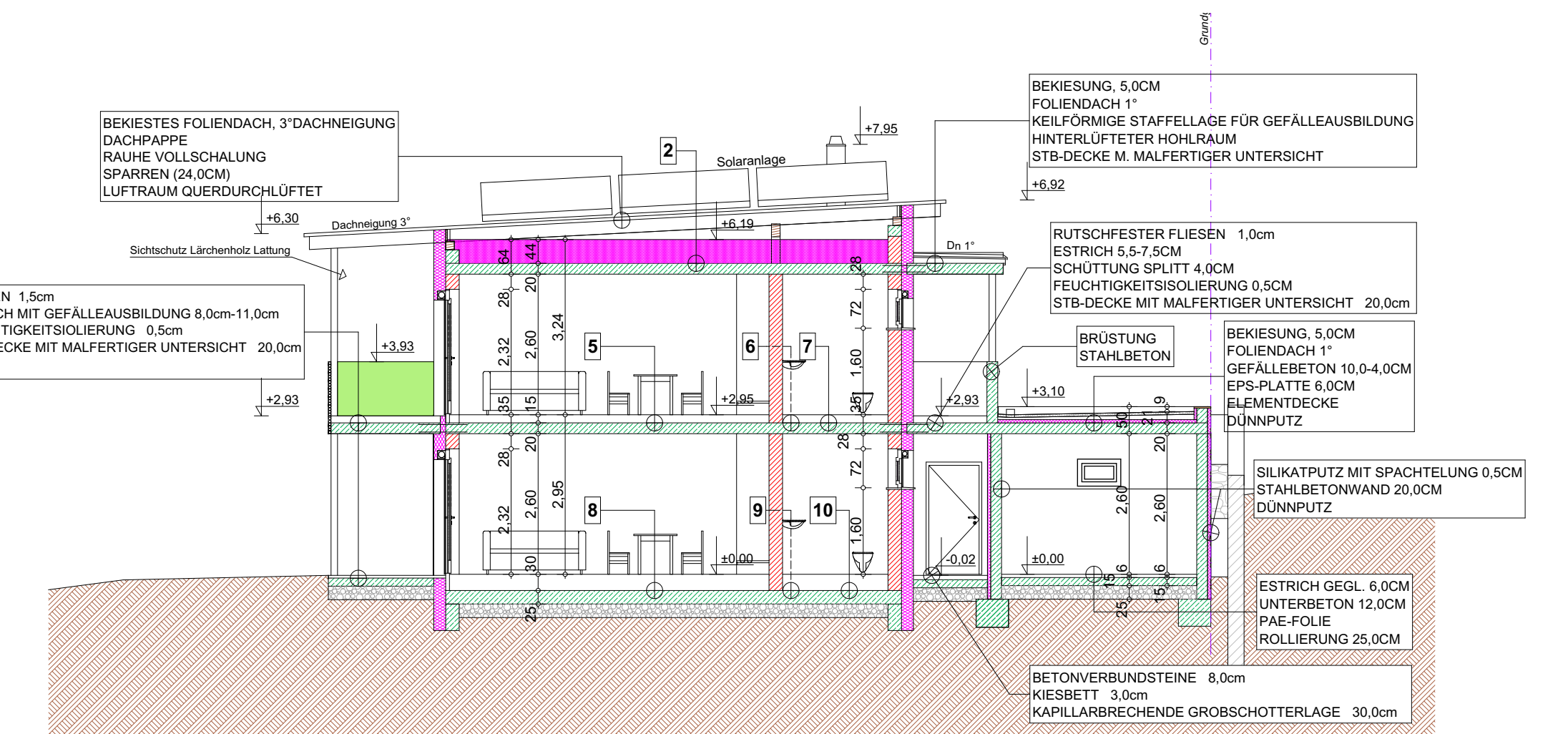
A-04 Ansicht Süden 1:100



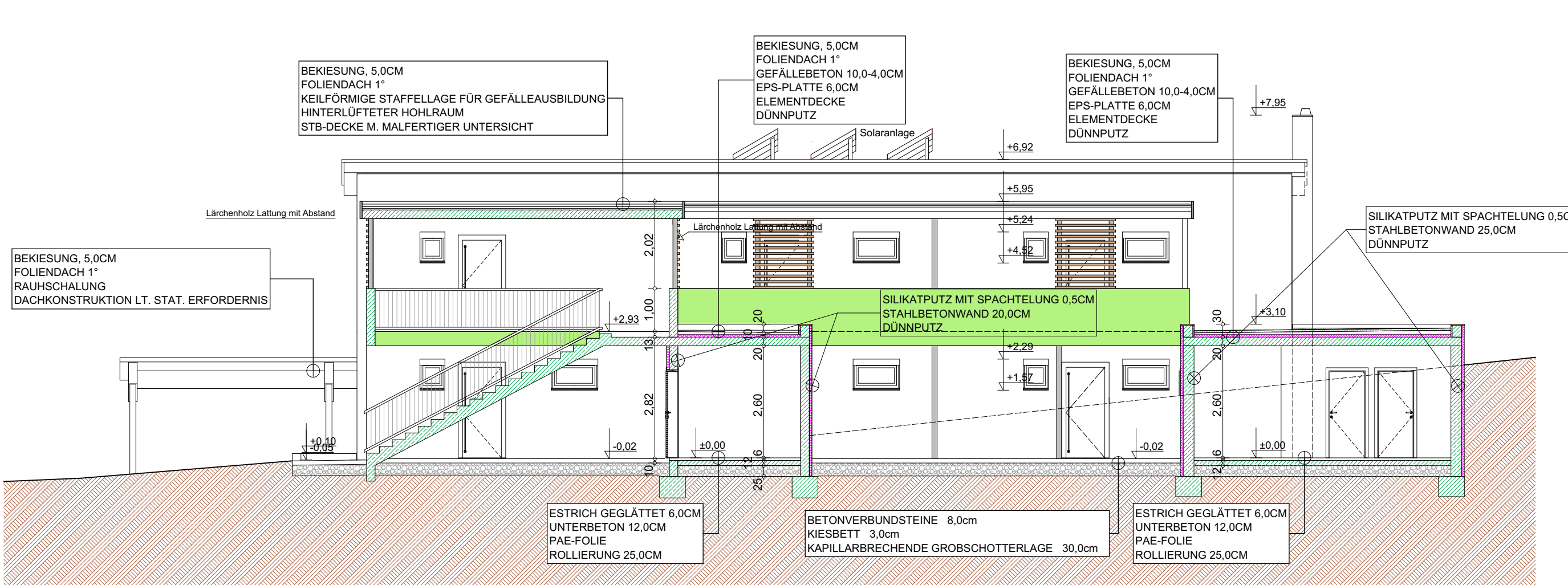
A-03 Ansicht Osten 1:100



A-02 Ansicht Norden 1:100



S-01 Schnitt 1-1 1:100



S-02 Schnitt 2-2 1:100

Baubestellliste
BA/2017/003/0363 Wolfau, Hauptstraße 52, EA Neu

8 | 9 | 10 Erdanliegender Boden

U-G	U-G	U-G	U-G	U-G	U-G	U-G	U-G	U-G	U-G
1	Stahlbeton	0,2500	2,500	0,100					
2	Polystyrol-Dichtungsbahn	0,0050	0,230	0,022					
3	Schulung (Polystyrol-Dichtungsbahn)	0,0500	0,045	1,222					
4	EPS-W 20	0,1400	0,031	4,516					
5	ISOVER TPT Trittschall-Dämmpl. 30/30	0,0300	0,033	0,909					
6	PAE-Folie	0,0020	0,230	0,009					
7	Estrich (Zement)	0,0600	1,400	0,043					
									Wärmeübergangswiderstände
									0,170
									0,5420 RT = 6,991
									U = 0,143

5 | 6 | 7 Wohnungstrenndecke

G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U
1	Estrich (Zement)	0,0600	1,400	0,043					
2	PAE-Folie	0,0020	0,230	0,009					
3	ISOVER TPT Trittschall-Dämmpl. 30/30	0,0300	0,033	0,909					
4	Schulung (Sand, trocken)	0,0500	0,700	0,079					
5	Stahlbetondecke	0,2000	2,300	0,087					
6	Spachtelung	0,0020	1,400	0,001					
									Wärmeübergangswiderstände
									0,300
									0,3400 RT = 1,328
									U = 0,793

WG01 Ausseiwand, 25+22 EPS F

A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1
1	Silikatputz (ohne Kunstharzanteil)	0,0020	0,800	0,003					
2	Spachtelung	0,0030	1,400	0,002					
3	AUSITRITHEIM EPS F PLUS	0,2200	0,031	7,097					
4	Panoflex Objekt Plan (300kg/m ²)	0,2500	0,282	0,887					
5	Gipsputz (R = 1200)	0,0150	0,700	0,021					
									Wärmeübergangswiderstände
									0,260
									0,4900 RT = 6,27
									U = 0,121

AW1 Ausseiwand, 25+22 EPS F

A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1	A-1
1	Silikatputz (ohne Kunstharzanteil)	0,0020	0,800	0,003					
2	Spachtelung	0,0030	1,400	0,002					
3	AUSITRITHEIM EPS F PLUS	0,2200	0,031	7,097					
4	Panoflex Objekt Plan (300kg/m ²)	0,2500	0,282	0,887					
5	Gipsputz (R = 1200)	0,0150	0,700	0,021					
									Wärmeübergangswiderstände
									0,170
									0,4900 RT = 6,18
									U = 0,122

DG001 Decke gegen Dachboden

G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U	G-U
1	Austrozel Zellulosedämmung	0,4400	0,039	11,262					
2	Stahlbetondecke (20cm)	0,2000	2,300	0,087					
3	Spachtelung	0,0020	1,400	0,001					
									Wärmeübergangswiderstände
									0,200
									0,6420 RT = 11,07
									U = 0,086